

Qualitätsmerkmale des Valiskills-Verfahrens

- handlungsbezogen
- webbasiert
- beratungsorientiert
- objektiv
- ganzheitlich

Ziele des Projekts sind:

- Weiterbildungsangebot für Validierungsakteure (Berater/innen, Gutachter/innen)
- Weiterentwicklung des ValiSkills-Verfahrens (Berufespektrum, Instrumente, Materialien)
- Transfer des Verfahrens nach Polen



Das „ValiSkills“-Projekt (2015 - 2017)

„ValiSkills“ ist ein Vorhaben im Rahmen des EU-Bildungsprogramms „Erasmus+“.

Partner aus fünf Ländern arbeiten gemeinsam an der weiteren Entwicklung von Verfahren und Instrumenten zur Feststellung beruflicher Kompetenzen in Vorbereitung auf einen Berufsabschluss.

ValiSkills2: 2015-1-DE02-KA202-002353



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission im Rahmen des Programms Erasmus + finanziert.

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der dargestellten Inhalte.

Deutschland



ABU - Akademie für Berufsförderung und Umschulung gGmbH
www.abu-ggmbh.de



IHK-Projektgesellschaft mbH
www.ihk-projekt.de

Schweiz



Schweizerischer Verband für Weiterbildung SVEB
www.alice.ch/de/sveb

Luxemburg



Ministerium für nationale Bildung, Kinder und Jugend
www.script.lu

Polen



TOP-PROJEKT-AKADEMIA mbH
www.top-projekt.eu

Niederlande



EC VPL Foundation European Centre Valuation Prior Learning
www.vpl4.eu

Ihr individueller Weg zum Berufsabschluss

Erfahrungen einen Wert geben

www.valiskills.eu

ValiSkills-Verfahren

Geringqualifizierte beherrschen Arbeitsanforderungen und Betriebsabläufe. Sie haben in langer Berufstätigkeit wertvolle Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen erworben.

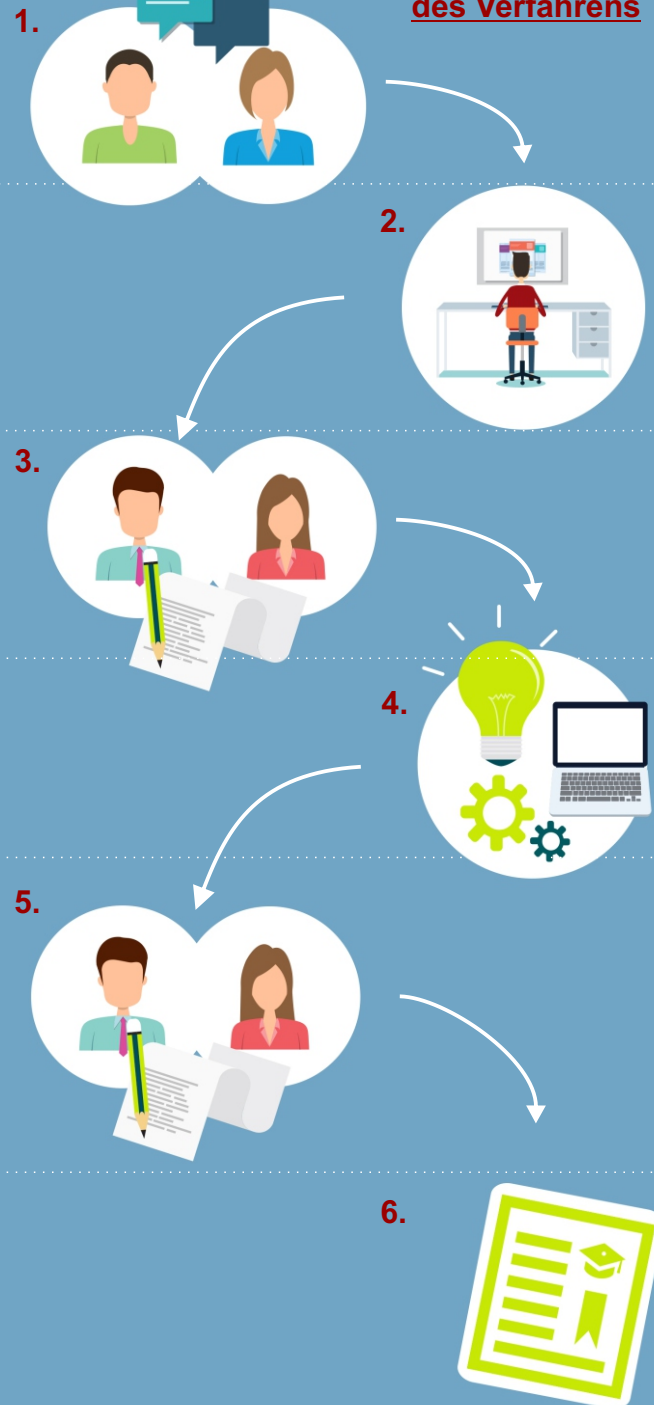
Sie benötigen ihrem Bedarf entsprechende Qualifizierungsangebote, welche diese Lernleistungen berücksichtigen und zu einem beruflichen Abschluss führen.

Das ValiSkills-Verfahren dient dem Nachweis und der Bewertung vorhandener Kompetenzen (fachliche Feststellung).

Es ist speziell auf den Bedarf dieser Zielgruppen abgestellt:

- Beschäftigte und Arbeitsuchende
- Ausbildungs- und Studienabbrecher/innen mit einschlägiger Berufserfahrung
- Berufsrückkehrer/innen
- Erwachsene mit ausländischen Berufsabschlüssen
- Quereinsteiger/innen

Ablauf des Verfahrens



1. Information und Beratung

Beratung Erwachsener zum nachträglichen Erwerb des Berufsabschlusses

Klärung der Zugangsvoraussetzungen für die Teilnahme am Verfahren

2. Nachweis und Erfassung

Beratung bei der Erfassung vorhandener Kompetenzen zur fachlichen Feststellung

Unterstützung bei der Nutzung des ValiSkills ePortfolios

3. Begutachtung und Bewertung

Bewertung der Unterlagen anhand berufsspezifischer Anforderungen (Indikatoren)

Empfehlungen für die individuelle Qualifizierungsplanung

4. Bei Bedarf: Nachqualifizierung

Beispiel Deutschland: Modulare Nachqualifizierung

- Betriebsnahe Qualifizierung
- bundeseinheitliche Ausbildungsbausteine

5. Option A: Validierung

Offizielle Bestätigung, dass die Anforderungen für den Berufsabschlusses erfüllt sind (ohne Abschlussprüfung).

5. Option B: Externenprüfung

Teilnahme an der Abschlussprüfung ohne Absolvierung einer formalen Berufsausbildung

6. Zertifizierung

Anerkanntes Prüfungszeugnis der zuständigen Behörde/ Kammer